

Elektrolyseanlage „Trailblazer“ von Air Liquide

Erstes erfolgreiches ISCC EU RFNBO-Zertifizierungsaudit durch DEKRA Certification

Die DEKRA Certification GmbH hat erfolgreich das erste ISCC EU RFNBO-Zertifizierungsaudit am Standort Oberhausen von Air Liquide Deutschland durchgeführt – und damit zugleich die erste RFNBO-Zertifizierung überhaupt gemäß der 37. BImSchV. Dabei wurde die Produktion von erneuerbarem Wasserstoff aus der 20-Megawatt-Elektrolyseanlage „Trailblazer“ zertifiziert. Diese Anlage nutzt erneuerbare Energiequellen zur Wasserstoffproduktion und stellt einen wichtigen Meilenstein für die Energiewende und die Dekarbonisierung industrieller Prozesse dar.

Mit dieser Zertifizierung wird bestätigt, dass der in Oberhausen produzierte Wasserstoff den Nachhaltigkeitskriterien für erneuerbare Kraftstoffe nicht-biologischen Ursprungs – sogenannten Renewable Fuels of Non-Biological Origin (RFNBOs) – entspricht. Dies ist ein entscheidender Schritt für den Markthochlauf von erneuerbarem Wasserstoff und dessen Einsatz in Industrie, Mobilität und Energiespeicherung.

Offizielle Anerkennung durch EU-Kommission

Die Bedeutung der ISCC EU-Zertifizierung wurde kürzlich durch die Europäische Kommission hervorgehoben: Mit Wirkung zum 19. Dezember 2024 wurde ISCC EU offiziell als freiwilliges System zur Zertifizierung von RFNBOs, recycelte Kohlenstoffkraftstoffe – sogenannten Recycled Carbon Fuels (RCFs) – sowie forstwirtschaftlicher Biomasse anerkannt. Dies stellt einen entscheidenden Schritt zur Sicherstellung nachhaltiger Energieträger und zur Erreichung der Klimaziele dar.

Hohe Bedeutung für Energiewende

Erneuerbarer Wasserstoff spielt eine zentrale Rolle im künftigen Energiesystem. Er kann fossile Energieträger in zahlreichen Anwendungen ersetzen und hilft, CO₂-Emissionen in energieintensiven Industrien sowie im Mobilitätssektor signifikant zu reduzieren. Die in Oberhausen eingesetzte Elektrolyse-Technologie zeigt, wie

Datum Stuttgart, 09.04.2025 / Nr. 027
Kontakt Tilman Vögele-Ebering
Telefon 0711.7861-2122
Fax 0711.7861-742122
E-Mail tilman.voegel-ebering@dekra.com

DEKRA e.V.
Konzernkommunikation
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart
www.dekra.de/presse

erneuerbarer Wasserstoff in industriellem Maßstab wirtschaftlich und nachhaltig produziert werden kann.

Dr. Rolf Krökel, Geschäftsführer der DEKRA Certification GmbH führt dazu aus: „Die erfolgreiche RFNBO-Zertifizierung der Air Liquide-Elektrolyseanlage „Trailblazer“ in Oberhausen basierend auf dem ISCC EU-System beweist, dass die Energiewende nicht nur eine Vision ist, sondern Realität wird. Erneuerbarer Wasserstoff kann nach höchsten Nachhaltigkeitsstandards produziert und zertifiziert werden – und genau diese Transparenz ist entscheidend für die Marktakzeptanz. Mit unserer Expertise sorgen wir dafür, dass Unternehmen nicht nur die Anforderungen der europäischen Regulierung erfüllen, sondern aktiv die Zukunft einer klimafreundlichen Energieversorgung gestalten.“

DEKRA Certification GmbH als Zertifizierungsstelle anerkannt

Das Umweltbundesamt hat die DEKRA Certification GmbH mit Bescheid vom 24. Februar 2025 vorläufig als Zertifizierungsstelle für RFNBO anerkannt. Diese Anerkennung war eine wichtige Voraussetzung für die erfolgreiche Durchführung des ISCC EU RFNBO-Zertifizierungsaudits bei der Air Liquide Deutschland am Standort Oberhausen. Die Anerkennung erstreckt sich auf den Geltungsbereich der Verordnung zur Neufassung der Siebenunddreißigsten Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (37. BImSchV) und gilt international.

Die Anerkennung der DEKRA Certification GmbH als Zertifizierungsstelle unterstreicht die hohe Bedeutung von nachhaltigen Zertifizierungsverfahren für die Energiewende. Die Einhaltung der Kriterien der Richtlinie (EU) 2018/2001 (RED II) sowie der delegierten Verordnungen (EU) 2023/1184 und 2023/1185 wird so gewährleistet. Unternehmen, die auf RFNBOs und RCFs setzen, erhalten damit eine verlässliche Grundlage für die Marktintegration dieser klimafreundlichen Energieträger. Dies ermöglicht eine reibungslose Transformation des Energiesystems und bietet Planungssicherheit für alle beteiligten Akteure.

Weitere Informationen:

- https://eur-lex.europa.eu/legal-content/EN/TXT/?uri=OJ:L_202403176
- <https://www.iscc-system.org/updates/02-january-2025/>
- <https://www.dekra-certification.de/de/zertifizierung-nach-iscc-eu/>
- <https://www.dekra-certification.de/de/anerkennung-als-zertifizierungsstelle-fuer-rfnbos/>

Über DEKRA

Seit 100 Jahren steht DEKRA für Sicherheit. 1925 mit dem ursprünglichen Ziel gegründet, die Verkehrssicherheit durch Fahrzeugprüfungen zu gewährleisten, hat sich DEKRA zur weltweit größten unabhängigen nicht börsennotierten Sachverständigenorganisation im Bereich Prüfung, Inspektion und Zertifizierung entwickelt. Heute begleitet das Unternehmen als globaler Partner seine Kunden mit umfassenden Dienstleistungen und Lösungen, um Sicherheit und Nachhaltigkeit weiter voranzutreiben – ganz im Sinne des DEKRA Jubiläumsmottos "Securing the Future". Im Jahr 2024 hat DEKRA voraussichtlich einen Umsatz von 4,3 Milliarden Euro erzielt. Rund 48.000 Mitarbeitende sind in etwa 60 Ländern auf fünf Kontinenten mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen im Einsatz. DEKRA gehört mit dem Platinum-Rating von EcoVadis zu den Top-1-Prozent der nachhaltigsten Unternehmen weltweit.